

# VL Grundlagen der Geschichtsdidaktik

## Sitzung 2: Geschichtskultur und Geschichtsbewusstsein

### 1) Allgemeines

- „Noch niemals gab es eine so intensive, v.a. mediale Vermittlung von Geschichte wie heute“ (Bergmann)
- **Kontext Selbstverständnis der GD:**
  - grundsätzliche Maxime der Geschichtswissenschaft:  
„Jede Epoche ist unmittelbar zu Gott“ (Ranke) →  
Unterschiedliche Ergebnisse der **Neubewertung** von  
Geschichte in jeweiliger Epoche!
  - aktuell: Unterrichtsdidaktik mit **Gesellschaftsbezug** →  
„Geschichte u. Alltagswelt der Jugendlichen“
- ➔ Zusammenspiel kollektiver u. individueller Ausprägung

## 2) Geschichtskultur

- **Definitionen:**
    - „Art und Weise, wie eine Gesellschaft mit ihrer Vergangenheit und ihrer Geschichte umgeht“ (Pandel) → Sinnbildungsangebote!
    - „Summe der praktisch wirksamen Versatzstücke u. Verwendungen von Geschichte in unserer Alltagswelt“ (Rüsen)
  - **Alltagsweltliche Präsenz von Geschichte:** „Verlust vs. Boom von Geschichte“ → Zunehmende **Ausdifferenzierung:** „Erinnerungskultur, Geschichts- u. Vergangenheitspolitik“
  - **Spannungsverhältnis:** „zwischen Wissenschaft, Populärwissenschaft u. Trivialität“ (Pandel)
    - **Historien- u. Dokumentationsfilme**
    - **Living History u. History Marketing**
    - **Öffentliche Kontroversen**
- ➔ „Ästhetik, Imagination, fiktionaler Umgang mit Geschichte“: Reizvolle Abweichung von historischer Triftigkeit → Sinnlichkeit historischer Erfahrung!

## Fs. Geschichtskultur

- **Dimensionen**: **kognitiv** („*Wahrheit*“: Mindeststandards der GW), **politisch** (Geschichts- u. Vergangenheitspolitik), **ästhetisch** (Inszenierung von „*Schönheit*“) → Komplexe Verflechtung!
- **„Kulturelles Gedächtnis“** (Jan u. Aleida Assmann) → Konstanten überindividueller Erinnerung:
  - **Institutionen**: dauerhaft-systematische Vermittlung
  - **Vermittler**: Professionalität
  - **Medien**: sehr heterogene Genres
  - **Publika**: Objekte der Vermittlung (z.B. „Untertan vs. mündiger Bürger“)
- **Grundsatzfrage „Wozu Geschichte?“**:
  - **Cicero**: „*Geschichte als Lehrmeisterin des Lebens / historia magistra vitae*“
  - **Spagat heutiger Geschichtsvermittlung in der Schule**: Nutzen / Bildung / Erlebnis → „*Hinführung zur Teilnahme am geschichtskulturellen Diskurs*“ (Pandel)

### 3) Geschichtsbewusstsein

- Seit 70er-Jahren „**Fundamentalkategorie für historisches Lernen**“ (Jeismann) → Hoher Bewusstseinsgrad: „**Reflektiertes (und selbst-reflexives) Geschichtsbewusstsein**“
- **Bestimmungsfaktoren des GB** (Sauer, vereinfacht):
  - Rezeptionsvoraussetzungen des Einzelnen: Reifung vs. Sozialisation, Motive der Beschäftigung
  - Vermittlungsinstanzen: Medien, Inszenierung, Gegenwartsbezug → sehr vielfältig!
  - Reichweite: Kollektive Identität („*Wir-Gefühl*“), Rolle der Nation vs. Europa-Bewusstsein
  - Inhalte: abhängig von aktueller Geschichtskultur
- **Dimensionen des GB** (Pandel, Bergmann):
  - Umsetzung kollektiven Geschichtserlebens in **individuelles GB**
  - **Doppelkategorien** mit gegenseitigem Bezug:

# Dimensionen des GB

a) Zeit-  
bewusstsein  
früher - heute/morgen

e) Politisches  
Bewusstsein  
oben - unten

d) Identitäts-  
bewusstsein  
wir - ihr/sie/andere

c) Historizitäts-  
bewusstsein  
statisch-veränderlich

GB

b) Wirklichkeits-  
bewusstsein  
wirklich - erfunden  
historisch - fiktiv

g) Moralisches  
Bewusstsein  
richtig - falsch  
gut - böse

f) Ökonomisch-soziales  
Bewusstsein  
arm - reich

h) Geschlechts-  
bewusstsein  
männlich - weiblich

- **Abhängigkeit der Dimensionen von:**
  - inhaltlichen Spezifika des Themas
  - Altersstufe und Leistungsstand
  - Keine Reinform, sondern häufig Überlappungen!
- **Aufgabe des GU:** Situationsabhängige Herausarbeitung bzw. Förderung verschiedener Dimensionen!

#### 4) Fazit:

- **GB:** Schlüsselbegriff für Verständnis von Vergangenheit und Gegenwart → Kritisch-reflektierte Hinterfragung des Gewordenen
- **Leitlinien theoretischer Basislegung des GB:** Geschichtsdidaktische Positionen